



# Amtliche NACHRICHTEN

## NIEDERÖSTERREICH

Nr. 9 / Jahrgang 2018

15. Mai 2018

## Waidhofen an der Ybbs vertritt Niederösterreich beim Europäischen Dorferneuerungspreis

Für Landeshauptfrau Mikl-Leitner „ein Aushängeschild der NÖ Dorferneuerung“

Der Vertreter Niederösterreichs beim 15. Europäischen Dorferneuerungspreis ist die Statutarstadt Waidhofen an der Ybbs. Das gaben Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, der Vorsitzende der Europäischen ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung, Landeshauptmann a. D. Erwin Pröll, und Bürgermeister Werner Krammer in einem Pressegespräch im Landhaus in St. Pölten bekannt.

### ERFOLGSGESCHICHTE

Für Landeshauptfrau Mikl-Leitner verbindet die Dorferneuerung und das Land Niederösterreich eine lange Erfolgsgeschichte. Viele Menschen seien bereit, sich in der Dorferneuerung freiwillig und ehrenamtlich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen. Aufgabe des Landes sei es, diese Dynamik in den Regionen zu unterstützen, zu begleiten und in übergeordneten Fragen auch richtungsweisend vorzugeben. An konkreten Maßnahmen nannte sie regi-



Waidhofen an der Ybbs vertritt NÖ beim Europäischen Dorferneuerungspreis: Bürgermeister Werner Krammer, Landeshauptfrau Mikl-Leitner und ARGE-Präsident Erwin Pröll (v.l.n.r.).

Foto: NLK Burchhart

onale Beschäftigungs-Initiativen, die Breitband-Offensive für schnelles Internet in allen Regionen, die Initiative Landarzt zur bestmöglichen Gesundheitsversorgung am

Land, die Dezentralisierungs-Offensive mit der Verlagerung von Arbeitsplätzen in die Regionen und den Ausbau von Straße und Schiene.

Die Landeshauptfrau erinnerte, dass die Projektwettbewerbe der Niederösterreichischen Dorf- und Stadterneuerung alle zwei Jahre durchgeführt wer-



Bürgernähe ist unser Auftrag

den. Der Sieger der Kategorie „Ganzheitlichkeit“ sei „ein Aushängeschild in Sachen Dorferneuerung“ und vertrete Niederösterreich auf europäischer Ebene im Zuge des Europäischen Dorferneuerungswettbewerbs. „Nur die Besten eines Landes aus 38 Regionen werden entsendet, das macht den Europäischen Dorferneuerungspreis, der heuer unter dem Motto ‚weiter denken‘ steht, so wertvoll“, so Mikl-Leitner. Die Preisverleihung findet im Herbst (September) in

Fließ in Tirol statt. Die Landeshauptfrau ist überzeugt, dass Waidhofen an der Ybbs gut abschneiden werde und wünschte der Stadtgemeinde viel Erfolg.

Für Erwin Pröll soll die ARGE Orientierungshilfe geben bei der Weiterentwicklung des ländlichen Raums. Entscheidend bei der Dorferneuerung sind für ihn die Ganzheitlichkeit und Nachhaltigkeit, die Bereitschaft „das Heft selber in die Hand zu nehmen“ und in Zeiten der Globalisierung „die Ei-

genschaften, Einzigartigkeit und Lebensweisen“ der Regionen zu erhalten.

**ZUM 15. MAL**

Der ARGE-Präsident betonte, dass der Wettbewerb um den Europäischen Dorferneuerungspreis seit dem Jahr 1990 ausgeschrieben wird und heuer zum 15. Mal stattfindet. Pröll ist überzeugt, dass Waidhofen an der Ybbs „unglaublich viel Potenzial in sich birgt und Chancen für ein gutes Abschneiden bei diesem Bewerb hat“.

Für Bürgermeister Kramer ist es eine besondere Auszeichnung, dass Waidhofen an der Ybbs als Niederösterreichs Vertreter teilnimmt. Waidhofen habe bereits seit 1988 in verschiedenen Ortsteilen im Rahmen der Dorferneuerung zahlreiche Projekte initiiert und umgesetzt. Heute zeichne Waidhofen neben einem historischen Stadtzentrum auch eine dörfliche Struktur aus. Nähere Informationen: <http://www.landentwicklung.org/>

## LH-Stv. Stephan Pernkopf informierte über 25 Jahre NÖ Umweltverbände



25 Jahre Abfallwirtschaft in NÖ: LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und der Präsident der NÖ Umweltverbände LAbg. Anton Kasser. Foto: NLK Pfeiffer

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und der Präsident der NÖ Umweltverbände LAbg. Anton Kasser gaben in St. Pölten einen Rückblick auf 25 Jahre Abfallwirtschaft in Niederösterreich und einen Ausblick. Besonderes Augenmerk habe man in den vergangenen 25 Jahren auf Überzeugungsarbeit bei der Mülltrennung und den Aufbau von Sammelzentren gelegt, so Pernkopf. Als Grundprinzipien einer modernen Abfallwirtschaft nannte Pernkopf „bestmögliches Service für Bürger und Umwelt, größtmögliches Vermeiden von Abfall und sinnvolles Nutzen aus Wertstoffe“.

**22 ABFALLVERBÄNDE**

In 22 Abfallverbänden seien insgesamt 559 Gemeinden organisiert, in den Gemeindeverbänden passiere die praktische Arbeit vor Ort, betonte Pernkopf. Vorrangig sei, dass der Müll erst gar nicht entstehe und nicht in der Umwelt lande. Als Beispiele für gelungene Aktionen zur Vermeidung von Müll nannte er Initiativen wie

„Sauberhafte Feste“, Jausenboxen und Bio-Sackerl in Schulen. 30 Abfallberaterinnen und –berater seien in Schulen, Betrieben, Veranstaltungen etc. unterwegs, um zu informieren wie Müll vermieden und richtig getrennt werden kann. Im Rahmen der heurigen Frühjahrsputzaktion „Wir halten NÖ sauber“ waren laut Pernkopf 30.000 Freiwillige im Einsatz, die 100.000 Arbeitsstunden geleistet und über 200 Tonnen Abfälle gesammelt haben.

In Summe werden 540 Kilogramm Abfall pro Person und pro Jahr gesammelt, was ein Plus von 20 Kilogramm seit 2013 bedeutet. Das sei aber vor allem auf gesteigerte Sammlung von Altmetall, Altpapier und Grünschnitt zurückzuführen. Lag die Trennquote 1993 bei 40 Prozent, sei diese, so Pernkopf, bis 2018 auf 66 Prozent gestiegen und liege damit über dem österreichweiten Durchschnitt von 60 Prozent. Besondere bewährt habe sich die getrennte Sammlung von Elektroaltgeräten und die Sammlung von Altspeiseöl. Seit der Einführung der Elektroaltgeräte-Sammlung im Jahr 1996 wurden 160.000 Tonnen alte Geräte und Elektroschrott sowie 20.000 Tonnen Altöl gesammelt. Aus den 20.000 Tonnen Altmetall, die jährlich gesammelt werden könnte man 2,1 Millionen neue Fahrräder oder 30 Mal den St. Pöltner Klangturm bauen, betonte Pernkopf.

**KAMPAGNE „TRENNSETTER“**

Mit einer neuen Kampagne „Trennsetter“ wolle man das Umweltbewusstsein und Trennmoral der Bevölkerung weiter schärfen und bewusst machen, welches „Leben“ in vermeintlichem Müll noch steckt, so Präsident der NÖ Umweltverbände Anton Kasser. Die Kampagne wird durch mehr als 2000 aufgestellte Tafeln und zahlreiche Brückentransparente sichtbar gemacht. Mit dem Ziel, die „Menschen zu sensibilisieren und mitzunehmen. Denn in Zukunft geht es vielmehr darum, den Lebenslauf von Materialien aller Art zu Verlängern. Aus alten PET-Flaschen können Sportschuhe werden aus Altpapier neue Bücher-Bestseller.“

## Gartensommer 2018: GREEN ART in Tulln offiziell eröffnet

Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav eröffnete den diesjährigen Gartensommer - „GREEN ART – eine Stadt wächst über sich hinaus“ in Tulln. Bis 30. September kann man Gartenkunstwerke im öffentlichen Raum bestaunen, die Ausstellung „#TullnART – Garten der Künstler“ entdecken und ein umfangreiches Rahmenprogramm aus rund 200 Veranstaltungen genießen.

### GARTENSOMMER NIEDERÖSTERREICH

Die Natur ist ein wichtiger Naherholungsort für die Menschen und dementsprechend werden Angebote rund um die Themen Natur, Garten und Kultur sehr geschätzt. Gartentourismus ist also sehr gefragt und ist außerdem ein Garant für eine sanfte und nachhaltige Tourismusedwicklung, die im Hinblick auf eine langfristige und regionale Wertschöpfung besonders wichtig ist. Deswegen ist der Gartensommer Niederösterreich, organisiert von „Natur im Garten“ und Niederösterreich-Werbung mittlerweile nicht mehr wegzudenken.

„Mit schön gestalteten Parkanlagen und Gartenanlagen und Genuss und Kulinarik rund um das Thema Garten bieten wir nicht nur für die Touristen ein vielfältiges Programm, sondern schaffen durch eine schöne Umgebung auch einen Mehrwert für die Bewohnerinnen und Bewohner. Deswegen freut es mich besonders, dass wir mit dem Gartensommer Niederösterreich heuer in der Gartenstadt Tulln gastieren. Das attraktive und innovative Gesamtkonzept ‚GREEN ART‘ beweist einmal mehr, dass Niederösterreich mittlerweile ein Vorreiterrolle im Gartentourismus hat. Wir erwarten 30.000 Besucher und eine regionale Wertschöpfung von 1,5 Millionen Euro“, betonte Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav.

Durch die Kombination von Garten mit Kultur- und Kulinarikangeboten sollen innovative Besucherelemente und Gartenräume entstehen, die Aufmerksamkeit bei Kultur- und Garteninteressierten



Das vielseitige Programm rund um Garten und Kunst bei der GREEN ART in Tulln präsentierten: Bürgermeister Peter Eisenschenk, Geschäftsführerin Österreich-Werbung Petra Stolba, Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav und Geschäftsführer Niederösterreich-Werbung Christoph Madl (v.l.n.r.).

Foto: NLK Pfeiffer

erzeugen und zum Wiederkommen anregen. Neue Einblicke in die Lebenskultur in und um den Garten und ein umfassendes Rahmenprogramm machen den diesjährigen Gartensommer so einzigartig.

„Tulln lädt all jene zu unvergesslichen Erlebnissen ein, deren Herz bei dem Gedanken an einen Tag im Grünen höher schlägt. Die zeitgenössische Ausstellung ‚#TullnART – Garten der Künstler‘, die Gartenkunstwerke im öffentlichen Grünraum und über 200 Veranstaltungen, Konzerten und Workshops werden die Besucher begeistern. Als Garten- und Kunstfreund kommt man 2018 an Tulln definitiv nicht vorbei“ so der Bürgermeister der Stadtgemeinde Tulln, Peter Eisenschenk.

### GARTENKUNSTWERKE

Im Mittelpunkt stehen Gartenkunstwerke im öffentlichen Freiraum. Eines davon ist das sogenannte „Airship“, das durch Dr. Petra Stolba, Geschäftsführerin der Österreich Werbung, im Rahmen der Eröffnung kurz vorgestellt wurde. „Es reicht heute nicht mehr aus, ein Bild einer Landschaft zu zeigen und damit Gäste ins Land zu holen. Deswegen entwickelten wir mit dem Designteam bre-

athe.earth.collective einen Kulturwald, der frische österreichische Waldluft zum Hautnaherleben mitbringt und so Menschen für einen Urlaub in Österreich inspiriert. Ich freue mich, dass das Airship nach den Stationen Mailand, Padua und Rom sowie der Design- und Architektur Biennale 2017 in Bordeaux, jetzt in der Gartenstadt Tulln gelandet ist. Bei frischer Waldluft kann man nun am Hauptplatz kurz dem Trubel entfliehen“, erklärt Petra Stolba, Geschäftsführerin der Österreich Werbung.

Neben den Gartenkunstwerken im öffentlichen Raum, gibt es auch eine Ausstellung zeitgenössischer Kunst im Rathaus/Minoritenkloster unter dem Titel „#TullnART – Garten der Künstler“- zusätzlich zu den wie gewohnt prächtig blühenden Grünflächen an der Donaulände, dem attraktiv gestalteten Hauptplatz, der GARTEN TULLN und der jährlichen Internationalen Gartenbaumesse. Ein vielseitiges Rahmenprogramm mit über 200 Veranstaltungen macht zusätzlich Lust, das sommerliche Tulln zu besuchen – zum Beispiel mit wöchentlichen Führungen, offenen Privatgärten, geführten Radtouren und vielfältigen Konzerten.

## Restaurierung der Basilika Sonntagberg schreitet voran



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Abt Petrus Pilsinger beim Rundgang nach der vierten Sitzung des Kuratoriums zur Restaurierung der Basilika Sonntagberg.

Foto: NLK Burchhart

Die Renovierung der Basilika Sonntagberg schreitet voran. Bei der vierten Sitzung des Kuratoriums wurde auf die vergangene Phase der Arbeiten an der Basilika und ihren Kunstschatzen zurückgeblickt, und für die nächste Etappe wurden die baulichen und restauratorischen Maßnahmen festgelegt. Im Anschluss an die Kuratoriumssitzung fand ein Pressegespräch mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Diözesanbischof Klaus Küng und Petrus Pilsinger, als Abt des Stiftes Seitenstetten „Bauherr“ und auch Obmann-Stellvertreter des Vereins Basilika Sonntagberg, statt.

### 2024 ABGESCHLOSSEN

Drei von insgesamt zehn Etappen sind nunmehr abgeschlossen, bisher wurden rund 1,5 Millionen Euro investiert, informierte die Landeshauptfrau über den aktuellen Stand. Nach der erfolgten Restaurierung der Schatzkammer sowie der Sanierung der Süd- und Ostfassade folgt nun die vierte Etappe mit der Sanierung der Nordfassade und Musterarbeiten in der Kirche zur Vorbereitung der Innenrestaurierung. „Seitens des Bundeslandes Niederösterreich werden wir auch in der nächsten Etappe finanziell mithelfen. Die Kosten für die vierte Etappe belaufen sich auf 370.000 Euro. Seitens des Landes werden wir uns mit 20 Prozent, das sind 74.000 Euro, beteiligen“, so Mikl-Leitner. Das Gesamtprojekt solle bis 2024 abgeschlossen sein, kündigte sie an: „Die Gesamtkosten werden rund 4,5 Millionen Euro betragen.“

Für das Land sei es ein besonderes Anliegen, „derartige Kulturgüter für die kommenden Generationen zu erhalten“, betonte Mikl-Leitner. Die Basilika Sonntagberg sei ein „Ort des Innehaltens und des Krafttankens“, meinte sie weiters. Außerdem bringe die Renovierung auch wirtschaftliche Effekte für die Region sowie eine Belebung des Tourismus. Die Landeshauptfrau: „Insgesamt investiert das Land Niederösterreich jährlich fünf Millionen Euro in den Denkmalschutz. Damit werden 25 Millionen Euro an Investitionen ausgelöst.“

In Niederösterreich gäbe es viele Wallfahrtskirchen, und die meisten seien der Verehrung Mariens gewidmet, sagte Bischof Küng in seiner Stellungnahme: „Das Besondere am Sonntagberg ist, dass hier Gott selbst die Mitte der Wallfahrt ist.“ Weiters sei der Sonntagberg auch „ein ganz besonderer Hinweis auf den Sonntag“, meinte er.

„Es hat sich in den letzten Jahren sehr viel getan“, freute sich Abt Pilsinger: „Die Kirche strahlt nach außen neuen Glanz aus.“ Das zeige sich auch in den Besucherzahlen, berichtete er: „Die Wallfahrer sind deutlich mehr geworden.“ Der Abt bedankte sich auch beim Verein für die „Unterstützung nicht nur durch finanzielle Mittel, sondern auch durch ideellen Einsatz“.

### KURATORIUM

Im Kuratorium vertreten sind neben dem Land Niederösterreich und der Diözese St. Pölten auch das Bundeskanzleramt, das Bundesdenkmalamt, die Pfarre Sonntagberg, die Gemeinde Sonntagberg und das Stift Seitenstetten. Über einen Zeitraum von zehn Jahren – beginnend mit dem Jahr 2015 – wird die Wallfahrtskirche sowohl innen als auch außen saniert werden, die Kunstschatze der Kirche und der Schatzkammer wurden und werden ebenso restauriert wie der so genannte Türkenbrunnen.

Nähere Informationen: [www.sonntagberg.at](http://www.sonntagberg.at).

#### KUNDMACHUNGEN

- 5 Apotheke
- 5 Umweltverträglichkeitsprüfungen
- 6 Werttarif für Schlachtschweine

#### AUSSCHREIBUNGEN

- 6 Diverse
- 7 Hochbau
- 8 Straßenbau
- 10 Stellenausschreibungen

## Apotheke

AMA5-S-07166/008

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Amstetten über das **Ansuchen um Bewilligung der Standorterweiterung und der Betriebsstättenverlegung der öffentlichen Apotheke „Zur Hofmühle“ in 3363 Ulmerfeld-Hausmening.**

Gem. § 48 iVm § 46 Abs. 5 Apothekengesetz (ApG), wird verlautbart, dass **Herr Mag.pharm. Rainer Kühtreiber**, Apotheker, wohnhaft in 3363 Ulmerfeld-Hausmening, vertreten durch RA Prof. Dr. Wolfgang Völkl, Nussdorferstraße 10-12, 1090 Wien, nach den Bestimmungen des § 46 Apothekengesetz (ApG) um Bewilligung der **Standorterweiterung der Apotheke „Zur Hofmühle“ in 3363 Ulmerfeld-Hausmening mit Bescheid des Bundesministers für Soziale Verwaltung vom 20. Juli 1967, Zl: V-59.606-G2/42-67 festgesetzten Standortes „Gemeinde Ulmerfeld-Hausmening“ um die Ortschaft Neufurth und der Betriebsstättenverlegung auf die Liegenschaft EZ 2059, KG 03023 Mauer bei Amstetten (MEZ Mostviertler Einkaufszentrum) beantragt hat.**

Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 Apothekengesetz (ApG) betroffene Ärzte welche den Bedarf gemäß § 10 Apothekengesetz (ApG) an der Standorterweiterung und der Betriebsstättenverlegung der öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, können etwaige Einsprüche innerhalb von längstens 6 Wochen, vom Tag der Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Amstetten schriftlich einbringen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für die Bezirkshauptfrau

Mag. Friedl, LL.M.

## Umweltverträglichkeitsprüfungen

**AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG**  
**Abteilung Umwelt- und Energierecht – RU4**  
**Kundmachung**

des Änderungsantrags im Großverfahren –  
EDIKT zu Kennzeichen RU4-U-730/040-2018

Gemäß § 44a und § 44b des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG und gemäß § 18b des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 – UVP-G 2000 wird kundgemacht:

### 1. Gegenstand des Antrags

Die **ContourGlobal Windpark Scharndorf GmbH, ImWind & Partner GmbH u. Windpower EP GmbH**, alle vertreten durch die Schönherr Rechtsanwälte GmbH, 1010 Wien, beantragen mit Eingabe vom 23. Oktober 2017, modifiziert mit Schreiben vom 05. April 2018, für verschiedene Abweichungen vom Vorhaben „**WP Scharndorf IV**“ die Genehmigung gem. § 18b Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 - UVP-G 2000.

In Einem wird die Ausnahmegenehmigung gemäß § 11 Elektrotechnikgesetz 1992 – ETG 1992 hinsichtlich einzelner gemäß der Elektrotechnikverordnung 2002 – ETV 2002 verbindlich erklärten elektrotechnischen Sicherheitsvorschrift ÖVE/ÖNORM E 8383:2000-03-01, sowie die eisenbahnrechtliche Genehmigung gemäß § 96 Eisenbahnkreuzungsverordnung - EisbKrV für die Querung der Eisenbahnlinie Rennweg – Wolfsthal (191 01 – Preßburger Bahn) im Bereich

der Eisenbahnkreuzung auf dem Grundstück Nr. 449, KG Regelsbrunn für Transporte von Anlagenteilen mit LKW und Spezialtransporter beantragt.

Hierüber ist von der NÖ Landesregierung als zuständiger UVP-Behörde in einem Verfahren nach § 18b UVP-G 2000 mit Bescheid zu entscheiden.

### 2. Beschreibung des Vorhabens

Mit Bescheid vom 07. Juli 2015, RU4-U-730/025-2015, wurde das Vorhaben „**WP Scharndorf IV**“ genehmigt. Die ContourGlobal Windpark Scharndorf GmbH, ImWind & Partner GmbH u. Windpower EP GmbH, alle vertreten durch die Schönherr Rechtsanwälte GmbH, 1010 Wien, beantragen nunmehr Abänderungen zu diesem Vorhaben. Dabei handelt es sich um –

- die Änderung der Anlagentypen
- die Errichtung externer Trafostationen bei den WEA SDIV 5 bis 8 und 10
- die Änderung der Koordinaten der WEA
- zusätzlich betroffene Grundstücksparzellen
- die zusätzliche Flächeninanspruchnahme durch Fundamente, Kranstellflächen und Wege
- zusätzliche Rodungsflächen
- geringfügige Anpassungen an der Zuwegung betreffend Kurvenradien
- geringfügige Anpassungen an der Zuwegung betreffend Anschluss an das öffentliche Straßennetz – Änderung Einfahrt
- die geringfügige Verschiebung der Eiswarnschilder
- die geringfügige Änderung an der Lage der Kabeltrasse
- den geänderten Zusammenschluss von einigen Anlagen untereinander
- den Austausch des Kabelstranges zwischen Umspannwerk Scharndorf und SD IV 5

### 3. Zeit und Ort der möglichen Einsichtnahme

Ab **04. Mai 2018 bis einschließlich 15. Juni 2018** liegen der Genehmigungsantrag, die Projektunterlagen und die hierzu ergangenen Prüfgutachten der beigezogenen Sachverständigen in den Gemeinden Scharndorf, Höflein, Petronell-Carnuntum, Rohrau und Bruck/Leitha sowie beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Energierecht, während der jeweiligen Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

### 4. Hinweise

Ab 04. Mai 2018 bis einschließlich 15. Juni 2018 besteht die Möglichkeit, schriftliche Einwendungen zum Vorhaben bei der NÖ Landesregierung, per Adresse: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Energierecht (RU4), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, einzubringen.

Wird wie gegenständlich ein Antrag durch Edikt kundgemacht, so hat dies zur Folge, dass Personen ihre Stellung als Partei verlieren, soweit sie nicht rechtzeitig, also ab 04. Mai 2018 bis einschließlich 15. Juni 2018, bei der Behörde schriftlich Einwendungen erheben (§ 44b AVG).

Die Beteiligten können sich von den Unterlagen Abschriften selbst anfertigen oder auf ihre Kosten Kopien oder Ausdrucke erstellen lassen. Soweit die Akten elektronisch geführt werden, kann den Beteiligten auf Verlangen die Akteneinsicht in jeder technisch möglichen Form gewährt werden.

### 5. Zustellung von Schriftstücken

Es wird darauf hingewiesen, dass sämtliche Schriftstücke in diesem Verfahren durch Edikt zugestellt werden können.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. Lang

**AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG  
Abteilung Umwelt- und Energierecht  
Kundmachung  
Öffentliche Erörterung in Österreich**

**Neue Kernkraftanlage am Standort Dukovany, Tschechien,  
Kennzahl RU4-U-867**

Gemäß § 10 Abs. 7 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 – UVP-G 2000, BGBl. Nr. 697/1993, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2017, wird kundgemacht:

Für das Vorhaben der **Errichtung einer neuen Kernkraftanlage** am Betriebsgelände des südmährischen **KKW Dukovany** mit einer elektrischen Gesamtleistung von bis zu 2400 MW wird eine Umweltverträglichkeitsprüfung nach tschechischem Recht nach dem Gesetz Nr. 100/2001 Slg. durchgeführt. Zuständige UVP-Behörde ist das tschechische Umweltministerium, Projektwerberin ist das tschechische Energieversorgungsunternehmen ČEZ Aktiengesellschaft, Duhová 2/1444, 140 53 Praha 4. Im Rahmen und nach Maßgabe der Vorgaben der UNECE-Konvention über die Umweltverträglichkeitsprüfung im grenzüberschreitenden Rahmen (Espoo-Konvention) beteiligt sich Österreichs an einem **grenzüberschreitenden Verfahren**.

Nunmehr führt das tschechische Umweltministerium zu gegenständlichem Vorhaben eine öffentliche Erörterung in Österreich durch, an der alle teilnehmen, Fragen stellen und sich zum Vorhaben äußern können.

**Zeit: 06. Juni 2018, von 15:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Einlass ab 14:30 Uhr**

**Ort: ODEON-Theater, Taborstraße 10, 1020 Wien**

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Dipl.-Ing. (FH) Hackl



# Anbotsausschreibungen

## Diverse

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Räum- und/oder Streuleistungen für den Straßenwinterdienst auf Landesstraßen B und L ab der Winterperiode 2018/19 im Betreuungsbereich der Straßenmeisterei Groß Gerungs - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Dienstleistungsauftrags

27 - Sonstige Dienstleistungen

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Räum- und/oder Streuleistungen für den Straßenwinterdienst auf Landesstraßen B und L ab der Winterperiode 2018/19 im Betreuungsbereich der Straßenmeisterei Groß Gerungs

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Räum- und Streuleistungen

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Bereich der Strm. Groß Gerungs

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: WIDI Strm. Groß Gerungs 2018/19

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen/Erhältlich bis: .  
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **29.05.2018, 09:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

# Werttarif für Schlachtschweine

LF5-TSG-43/078-2018

**Tierseuchengesetz; Entschädigung für Viehverluste;**

**Werttarif für Schlachtschweine für den Monat Mai 2018**

Die Abteilung Veterinärangelegenheiten und Lebensmittelkontrolle ersucht um eheste Verlautbarung des für den Monat Mai 2018 festgesetzten Werttarifes für Schlachtschweine in den Amtlichen Nachrichten Niederösterreichs.

**Kundmachung**

(LF5-TSG-43/078-2018)

Gemäß § 48 Abs. 1 Z. 1 des Gesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177/1909 in der geltenden Fassung, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz - TSG) ist in bestimmten Fällen bei Viehverlusten betreffend Schweine eine Entschädigung zu leisten.

Gemäß § 52 Abs. 1 lit a) TSG wird der Werttarif für Schlachtschweine per Kilogramm Lebendgewicht für den Monat **Mai 2018** nach Anhörung der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer wie folgt festgesetzt:

Schlachtschweine lebend..... € 1,22 /kg  
Die Mehrwertsteuer von 13 % ist in diesem Betrag nicht enthalten.

Für die Landeshauptfrau

Dr. Roßmanith

Veterinärdirektor



Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Durchführung von Räum- und Streuleistungen für den Straßenwinterdienst auf Landesstraßen B und L ab der Winterperiode 2018/19 im Betreuungsbereich der Straßenmeisterei Gföhl - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Dienstleistungsauftrags

27 - Sonstige Dienstleistungen

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Durchführung von Räum- und Streuleistungen für den Straßenwinterdienst auf Landesstraßen B und L ab der Winterperiode 2018/19 im Betreuungsbereich der Straßenmeisterei Gföhl

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Räum- und Streuleistungen

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Strm. Gföhl

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: WIDI Gföhl 2018/19

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen/Erhältlich bis: .  
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **29.05.2018, 09:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Die Stadt St. Pölten, Magistrat der Stadt St. Pölten, Rathausplatz 1, 3100 St. Pölten, und die Abfallbehandlung und -verwertung „Am Ziegelofen“ GmbH, FN 225596i, Linzer Straße 145, 3100 St. Pölten beabsichtigen folgende **Veräußerung in einem Verfahren: a) die auf den Liegenschaften Gst.Nr. 642/2 und 631, EZ 1587, KG St. Pölten befindliche und betriebene Massenabfalldeponie mit einer vertikalen Umschließung („Deponie“), genehmigt mit den Bescheiden GZ III/1-13628/8-80, III/1-13.628/107-93 und WA 1 W-13628/264-2005 sowie b) einen Teilbereich des Grundstücks Nr. 134, EZ 8, KG Hafing, und die darauf befindliche mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage samt Nebenanlagen und Anlagentechnik, genehmigt mit den Bescheiden RU4-K-189/107, RU4-K-189/129-2008 und RU4-K-189/136-2013.** Voraussetzung ist die Zahlung eines positiven Entgelts (Zuschüsse welcher Art immer sind ausgeschlossen), die Übernahme der Pflichten gemäß § 1409 ABGB, § 38 UGB und AVRAG und vor allem die mit der Deponie verbundene unbedingte und umfängliche Haftungsübernahme (insbesondere für den derzeit geschätzten Kapitalbedarf für die Ablagerungsphase, Stilllegungsphase, Errichtung der temporären Abdeckung, Nachsorgephase sowie Errichtung der endgültigen Endabdeckung in der Höhe von rund EUR 24 Mio – Projektkostenbarwert mit Fremdkapital) einschließlich Vorlage der von der zuständigen Behörde geforderten Sicherstellung (derzeit rund EUR 4,5 Mio) und die Übernahme der gegenständlichen Verfahrenskosten. Interessenten mögen ihr echtes Kaufinteresse unter Anschluss eines Vadiums in Form einer unbedingten und unwiderruflichen Bankgarantie über EUR 500.000,00 an RA Dr. Claus Casati, 1060 Wien, Mariahilfer Straße 1b/17, in einem verschlossenen Kuvert rechtsverbindlich unterfertigt bis spätestens **8.6.2018, 9:00 Uhr** (einlangend) bekanntgeben. Diese Bankgarantie muss in Österreich auf erste Anforderung zahlbar und klagbar sein für den Fall, dass der Interessent die Verfahrenskosten nicht zahlt bzw. sich am fortgesetzten Bieterverfahren ohne sachlichen Grund nicht weiter beteiligt. Weitere Verfahrensinformationen (insb. zu den zwingenden Anforderungen und zu verwendenden Formulare) sind erhältlich unter <https://www.casati.at/ausschreibung-stpoelten-deponie-2018> bzw. sind etwaige Rückfragen zu richten an [office@casati.at](mailto:office@casati.at)

Ausschreibende Stelle: (1) Niederösterreichische Tonkünstler Betriebsgesellschaft m.b.H. (2) Grafenegg Kulturbetriebsges.m.b.H., Stiftgasse 21/16, 1070 Wien; Auftragsbezeichnung: **Tonkünstler Orchester - Transport und Logistik Orchester Instrumente.** Gegenstand des Auftrags: Transport und Verladung von Instrumenten des Tonkünstlerorchesters; CPV-Codes: 60000000. Erfüllungsort: Niederösterreich (AT13) Ausschreibungsunterlagen erhältlich unter : [www.auftrag.at](http://www.auftrag.at) Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **08.06.2018 12:00 Uhr.** Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 03.05.2018; .L-648077-852;

## Hochbau

Amt der NÖ Landesregierung Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - BAUMEISTERARBEITEN INKL. KONSTRUKTIVER STAHLBAU - Offenes Verfahren** Art des Auftrags: Bauauftrag Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung Abteilung Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 5909103339,

Url: <http://noel.gv.at/noe/Ausschreibungen-Liegenschaft>, E-mail: [ist-austria@hyponoe-immobilien.at](mailto:ist-austria@hyponoe-immobilien.at) Beschreibung: Art des Bauauftrags Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: **IST AUSTRIA I23 LAB5 + Gradschool - BAUMEISTERARBEITEN INKL. KONSTRUKTIVER STAHLBAU** Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Verfahrensart: Offenes Verfahren Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LAD3-LIEG-28054/043-2017 Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: . Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **04.06.2018, 13:00 Uhr** Sonstige Informationen: Frühere Bekanntmachung desselben Auftrags im ABI: 2018/S008-012832 vom 12.01.2018 Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Auftraggeber: Marktgemeinde Winzendorf-Muthmannsdorf, Hauptstraße 50, 2722 Winzendorf-Muthmannsdorf: **Neubau Gemeindeamt Winzendorf - Muthmannsdorf** Auftragsbeschreibung: Baumeisterarbeiten Gemeindeamt in Winzendorf Auftrag unter 500.000,- EUR: Das neue Gemeindeamt ist im Ortszentrum (Bauland-Kerngebiet), neben dem Hauptplatz und hinter dem bestehenden Gemeindeamt geplant. Der Baukörper ist eingeschobig und nicht unterkellert. An den seitlichen Grundgrenzen wird angebaut und die Belichtung erfolgt großteils über einen Innenhof. Die Gesamt-Nutzfläche beträgt laut Einreichplan 430m<sup>2</sup>. Leistungsfristen: Rohbau (inkl. Dachhaut und Fenster) ab September bis Mitte Dezember 2018; Fertigstellung (für Inneneinrichtung) bis Mitte Juni 2019. Verfahrensablauf: Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung: Art der Leistungsbeschreibung: konstruktive Leistungsbeschreibung in Leistungspositionen. Verhandlungsgespräche mit den ersten drei Bestbieterern werden in der Woche nach der Angebotseröffnung geführt. Auswahlkriterien: Vergabe nach dem Bestbieterprinzip, d.h. technisch und wirtschaftlich günstigstes Angebot. Eignungsanforderungen: Nachweis der Führung in der ANKÖ- Liste geeigneter Unternehmer oder Nachweis der Befugnis, sowie der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit. Angebotsfrist und Abgabe der Eignungsanforderungen bis **11. Juni 2018.** Angebotseröffnung: 11. Juni 2018, 11:00 Uhr, Gemeindeamt Winzendorf Rechtsschutzorgan: Bezirksgericht Wiener Neustadt. Anforderung der digitalen Ausschreibungsunterlagen ab 15. Mai: Planungsbüro STANGL-SUDA, [office@stangl-suda.at](mailto:office@stangl-suda.at)

Ausschreibung nach dem offenen Verfahren der THEWOSAN für das Sanierungsobjekt in **3500 Krems an der Donau, Am Stadtgraben 5,7,7a, Arbeiterg. 6,8,10, Alauntalstr. 13, 15 – Offenes Verfahren.** Die Wohnhausanlage besteht aus 3 Baukörpern mit 8 Stiegen und 74 Wohneinheiten. Die Inanspruchnahme von Fördermitteln nach dem WWFSG 1989 - Sanierungsverordnung 2008 - ist vorgesehen. Die Vergabe erfolgt nach dem Bestbieterprinzip.

Ausschreibende Stelle: BWS Gemeinn. allg. Bau-, Wohn- u.Siedlungsgen. reg.Gen.m.b.H., 1050 Wien, Margaretengürtel 36 - 40, Telefon +43 1 54608-207, Telefax +43 1 54608-200.

Die Leistungsverzeichnisse sind als Dateidownload auf der Homepage [www.ausschreibung-bwsg.at](http://www.ausschreibung-bwsg.at) bis einschließlich 14.06.2018 abrufbar.

Die Unterlagen können auch bei der ausschreibenden Stelle in Papierform zu einem Selbstkostenpreis von 0,10 € pro A4 Seite bezogen werden.

Folgende Gewerke liegen auf: Baumeisterarbeiten, Zimmerer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten, Fenster- und Türentausch, Maler- und Anstreicherarbeiten, Schlosserarbeiten, HKLS-Arbeiten, Elektroarbeiten

Abgabetermin: **15.06.2018, 10:00 Uhr**

Ausführungszeitraum : ca. Herbst 2018 - Sommer 2020

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift: „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben: 3500 Krems an der Donau, Am Stadtgraben5,7,7a, Arbeiterg.6,8,10,Alauntalstr.13,15“, sowie mit der Angabe des Bieters und des Gewerkes an die BWS Gemeinnützige allgemeine Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft reg. Gen.m.b.H., 1050 Wien, Margaretengürtel 36-40, zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig bei der BWS einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim Empfang abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden. □

## Straßenbau

### Zusatzinformationen, Widerruf oder Berichtigung.

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günslerstraße 88, 2700 Wr. Neustadt: **STBA4; Straßenbaulosbezeichnung „B210 Dammgasse-Haidhofkreuzung BTS“, Straßenbauarbeiten auf der Landesstraße B 210 v. Km 17,707-19,300; Fläche 26.250 m<sup>2</sup> - Offenes Verfahren CPV-Codes: 45233120; .L-648223-853** □

### Zusatzinformationen, Widerruf oder Berichtigung

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günslerstraße 88, 2700 Wr. Neustadt: **STBA4; Straßenbaulosbezeichnung „L4072 Oberhöflein BDS“; Straßenbauarbeiten auf der L 4072 von Km 6,740 bis Km 7,555; Fläche rd. 4.600 m<sup>2</sup> - Offenes Verfahren. CPV-Codes: 45233120; .L-648233-854;** □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günslerstraße 88, 2700 Wr. Neustadt: **STBA4; Straßenbaulosbezeichnung „B210 Dammgasse-Haidhofkreuzung BTS“, Straßenbauarbeiten auf der Landesstraße B 210 v. Km 17,707-19,300; Fläche 26.250 m<sup>2</sup> - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, , Günslerstraße 88, 2700, Wr. Neustadt, Tel: +43 262222192-640010, E-mail: [post.stba4@noel.gv.at](mailto:post.stba4@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA4; Straßenbaulosbezeichnung „B210 Dammgasse-Haidhofkreuzung BTS“, Straßenbauarbeiten auf der Landesstraße B 210 v. Km 17,707-19,300; Fläche 26.250 m<sup>2</sup>

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Die B210 wird im Bereich von km 17,707 bis km 19,300 durch Erneuerung der Trag- und Deckschicht saniert. Im Kreuzungsbereich B210/Haidhofkreuzung werden die bestehenden Betonfelder erneuert bzw. das Kreuzungsplateau wird gesamt in Beton ausgeführt.Im Bestand wird die B210 in diesem Bereich 4-spurig geführt, getrennt durch einen Mitteltrennstreifen. Während der Bauarbeiten wird der Verkehr auf jeweils einer Seite geführt, wobei auf der anderen Seite zwei Fahrspuren für die Bauarbeiten frei sind. Die Überfahrtsbereiche werden mit einem Fahrzeuchrückhaltesystem abgesichert. .... ALLES WEITERE siehe Ausschreibungsunterlagen.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Baden

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL- Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 21.05.2018.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.05.2018, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos L79 Brugger, L 79, km 10,700 bis km 12,296, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: [post.stba7@noel.gv.at](mailto:post.stba7@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung  
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos L79 Brugger, L 79, km 10,700 bis km 12,296, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: St. Leonhard am Hornerwald

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Brugger 2018

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.05.2018, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos L7042 Litschgraben, L 7042, km 0,000 bis km 0,899, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

and Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: [post.stba7@noel.gv.at](mailto:post.stba7@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos L7042 Litschgraben, L 7042, km 0,000 bis km 0,899, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gföhl

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Litschgraben 2018

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .  
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.05.2018, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos L45 OD Rohrendorf I, L 45, km 1,900 bis km 2,246 und km 2,360 bis km 2,450, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: [post.stba7@noel.gv.at](mailto:post.stba7@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung  
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos L45 OD Rohrendorf I, L 45, km 1,900 bis km 2,246 und km 2,360 bis km 2,450, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Rohrendorf

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: OD Rohrendorf 2018

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .  
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.05.2018, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen:

Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos L7064 OD Klein Heinrichschlag, L 7064, km 10,460 bis km 10,970, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: [post.stba7@noel.gv.at](mailto:post.stba7@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung  
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos L7064 OD Klein Heinrichschlag, L 7064, km 10,460 bis km 10,970, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Albrechtsberg an der Großen Krems

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: OD Klein Heinrichschlag 2018

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .  
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.05.2018, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos L7095 OD Lobendorf, L 7095, km 1,800 bis km 2,450 und L 7122, km 2,700 bis km 2,860, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: [post.stba7@noel.gv.at](mailto:post.stba7@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos L7095 OD Lobendorf, L 7095, km 1,800 bis km 2,450 und L 7122, km 2,700 bis km 2,860, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Weinzierl am Walde

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: OD Lobendorf 2018

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .  
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.05.2018, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abt. NÖ Straßenbauabt. 5, Linzer Straße 106, PF 10, 3100 St.Pölten: **STBA5, Baulos „B20 Josefsberg-Mitterbach“, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abt. NÖ Straßenbauabt. 5, Linzer Straße 106, PF 10, 3100, St.Pölten, Tel: +43 27429005-650010, Fax: +43 27429005-650001, E-mail: [post.stba5@noel.gv.at](mailto:post.stba5@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA5, Baulos „B20 Josefsberg-Mitterbach“, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten im Baulos „B20 Josefsberg-Mitterbach“ auf der Landesstraße B20 von km 65,250 bis km 69,550

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Mitterbach am Erlaufsee

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL- 8161/007-2018

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 21.05.2018.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.05.2018, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abt. NÖ Straßenbauabt. 5, Linzer Straße 106, PF 10, 3100 St.Pölten: **STBA5, Baulos „B20 Josefsberg-Mitterbach“, ST-Z, Herstellung einer zementstabilisierten Tragschicht - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abt. NÖ Straßenbauabt. 5, Linzer Straße 106, PF 10, 3100, St.Pölten, Tel: +43 27429005-650010, Fax: +43 27429005-650001, E-mail: post.stba5@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung  
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA5, Baulos „B20 Josefsberg-Mitterbach“, ST-Z, Herstellung einer zementstabilisierten Tragschicht

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Herstellung einer zementstabilisierten Tragschicht im Baulos „B20 Josefsberg-Mitterbach“ ST-Z auf der Landesstraße B20 von km 65,250 bis km 69,550

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Mitterbach am Erlaufsee

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL- 8161/008-2018  
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 21.05.2018.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.05.2018, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos L7238 Zöbring, L 7238, km 0,000 bis km 1,100, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung  
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos L7238 Zöbring, L 7238, km 0,000 bis km 1,100, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Münichreith-Laimbach und Pöggstall

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Zöbring 2018  
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .  
Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **29.05.2018, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos L114 Kaserne, L 114, km 0,630 bis km 1,000, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung  
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos L114 Kaserne, L 114, km 0,630 bis km 1,000, Heißmischgutarbeiten  
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Mautern an der Donau

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Kaserne 2018  
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .  
Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **29.05.2018, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos L7180 Bibersschlag, L 7180, km 4,600 bis km 5,600, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung  
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos L7180 Bibersschlag, L 7180, km 4,600 bis km 5,600, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Ottenschlag und Bad Traunstein

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Bibersschlag 2018  
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .  
Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **29.05.2018, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

## Stellenausschreibungen

Die **NÖ Pflege- und Betreuungszentren** suchen **Nachwuchsführungskräfte für den Bereich Pflege (w/m)**

Als Nachwuchsführungskraft durchlaufen Sie ein 2-jähriges Programm mit umfangreicher Einschulung nach dem Prinzip „training on the job“ in mindestens zwei Pflege- und Betreuungszentren in Niederösterreich. Einerseits ermitteln Sie während dieser Zeit Ihre persönlichen Stärken und Lernfelder, andererseits lernen Sie dadurch unterschiedliche Prozesse, Strukturen und Schnittstellen im Unternehmen kennen. Sie tragen vom ersten Tag an Verantwortung und lösen vielfältige Herausforderungen. Gemeinsam mit Kolleg/innen des Nachwuchsführungsprogrammes nehmen Sie unter anderem an einem Seminarprogramm teil, welches aus persönlichkeitsbildenden und fachlichen Modulen besteht. Zusätzlich werden Sie von einem/er erfahrenen Mentor/in begleitet. Nach Absolvierung dieser Ausbildungszeit besteht die Möglichkeit, Führungsverantwortung zu übernehmen. Wir suchen motivierte Bewerber/innen, die eine Schule für Gesundheits- und Krankenpflege oder eine Fachhochschule absol-

viert haben bzw. kurz vor dem Abschluss stehen und damit das Diplom der Gesundheits- und Krankenpflege erworben haben bzw. erwerben werden. Sie sind selbstbewusst, mutig und entscheidungsfreudig, können Menschen begeistern und der Umgang mit Menschen sowie das Arbeiten in Teams bereitet Ihnen Freude.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetz (NÖ LBG) mit einem jährlichen Bruttogehalt ab € 33.484,-, abhängig von individuell anrechenbaren Vordienstzeiten sowie beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Sind Sie interessiert? Besuchen Sie unsere Website, wo Sie mehr zur Ausschreibung erfahren können.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Onlineformular unter [www.noegov.at/healthjobs](http://www.noegov.at/healthjobs). Oder bei Online-Stelleninseraten:

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung hier: [Link zu Onlineformular](#).

Für Auskünfte betreffend Programminhalt steht Ihnen gerne Frau Sonja Strauß, MMSc, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2742/9005 DW 15580 zur Verfügung.

Für Fragen betreffend den Aufnahmeprozess stehen Ihnen gerne Herr Manfred Kaltenbrunner, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2742/9005 DW 12016 und Frau Anita Sonnleitner, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2742/9005 DW 12065 zur Verfügung.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.noebetreuungscentren.at](http://www.noebetreuungscentren.at). □

#### Die NÖ Pflege- und Betreuungszentren suchen Nachwuchsführungskräfte für den Bereich Wirtschaft (w/m)

Als Nachwuchsführungskraft durchlaufen Sie ein 2-jähriges Programm mit umfangreicher Einschulung nach dem Prinzip „training on the job“ in mindestens zwei Pflege- und Betreuungszentren in Niederösterreich. Einerseits ermitteln Sie während dieser Zeit Ihre persönlichen Stärken und Lernfelder, andererseits lernen Sie dadurch unterschiedliche Prozesse, Strukturen und Schnittstellen im Unternehmen kennen. Sie tragen vom ersten Tag an Verantwortung und lösen vielfältige Herausforderungen. Gemeinsam mit Kolleg/innen des Nachwuchsführungsprogrammes nehmen Sie unter anderem an einem Seminarprogramm teil, welches aus persönlichkeitsbildenden und fachlichen Modulen besteht. Zusätzlich werden Sie von einem/er erfahrenen Mentor/in begleitet. Nach Absolvierung dieser Ausbildungszeit besteht die Möglichkeit, Führungsverantwortung zu übernehmen.

Wir suchen motivierte Bewerber/innen, die entweder eine Reifeprüfung (bzw. Äquivalent) und eine Ausbildung zur Heimleitung (E.D.E Zertifikat) oder ein abgeschlossenes FH-Studium im Gesundheits- oder Sozial- und Verwaltungsmanagement (mit mindestens 120 ECTS) oder einen Ausbildungslehrgang zur/zum diplomierten Krankenhausbetriebswirt/in bzw. zur/zum akademischen Krankenhausbetriebswirt/in bereits abgeschlossen haben bzw. jeweils kurz vor dem Abschluss stehen.

Für bereits im NÖ Landesdienst befindliche Mitarbeiter/innen: Bedienstete aller gehobenen Dienste oder Verwaltungsbedienstete mit abgeschlossenem Dienstausbildungsmodul 4,5.

Sie sind selbstbewusst, mutig und entscheidungsfreudig, können Menschen begeistern und der Umgang mit Menschen sowie das Arbeiten in Teams bereitet Ihnen Freude.

Wir bieten Ihnen ein in vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetz (NÖ LBG) mit einem jährlichen Bruttogehalt ab € 31.417,-, abhängig von individuell anrechenbaren Vordienstzeiten sowie beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Sind Sie interessiert? Besuchen Sie unsere Website, wo Sie mehr zur Ausschreibung erfahren können.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Onlineformular unter [www.noegov.at/healthjobs](http://www.noegov.at/healthjobs).

Oder bei Online-Stelleninseraten:

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung hier: [Link zu Onlineformular](#)

Für Auskünfte betreffend Programminhalt steht Ihnen gerne Frau Sonja Strauß, MMSc, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2742/9005 DW 15580 zur Verfügung. Für Fragen betreffend den Aufnahmeprozess stehen Ihnen gerne Herr Manfred Kaltenbrunner, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2742/9005 DW 12016 und Frau Anita Sonnleitner, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2742/9005 DW 12065 zur Verfügung.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.noebetreuungscentren.at](http://www.noebetreuungscentren.at). □

Die NÖ Landeskliniken-Holding ist der größte Klinikbetreiber Österreichs. An 27 Standorten bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld mit umfangreichen Entwicklungsmöglichkeiten. Verlässlicher Arbeitgeber für die NÖ Landes- und Universitätskliniken ist das Land NÖ. Gemeinsam sehen wir die 21.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als größten Wert unseres Unternehmens.

Am **Landeskrankenhaus Neunkirchen** gelangt **mit sofortiger Wirkung** folgende Stelle zur Besetzung:

#### Ärztliche Leiterin (Direktorin) bzw. ärztlicher Leiter (Direktor)

Als ärztliche Direktorin bzw. ärztlicher Direktor und Mitglied der Kollegialen Führung tragen Sie Verantwortung für die Leitung des ärztlichen Dienstes, sowie allen weiteren unterstellten Berufsgruppen.

Die ärztliche Direktorin bzw. der ärztliche Direktor ist außerdem für Planung und Sicherstellung der medizinischen Qualität in der Patientenversorgung entsprechend evidenzbasierter Medizin und Versorgungsplanung unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit, sowie rechtlichen und internen Rahmenbedingungen verantwortlich.

Wesentlich ist die konstruktive, interdisziplinäre Zusammenarbeit und Wahrung des gemeinsamen Auftrages zur Sicherstellung des Klinikbetriebes mit den Mitgliedern der kollegialen Führung. Die Führungsebene hat ebenso für eine gute Zusammenarbeit mit der NÖ Landeskliniken-Holding Zentrale und der Personalabteilung des Landes (LAD2-B) Sorge zu tragen.

Wir suchen eine erfahrene, verantwortungsbewusste und unternehmerisch denkende Persönlichkeit mit mehrjähriger Erfahrung im Krankenhauswesen.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992

(NÖ SÄG 1992) mit einem jährlichen Bruttogehalt ab € 124.335,26, abhängig von individuell anrechenbaren Vordienstzeiten sowie beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Sind Sie interessiert? Besuchen Sie unsere Website, wo Sie mehr zur Ausschreibung erfahren können.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung **bis spätestens 11. Juni 2018** per externem Speichermedium an das

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Neunkirchen – Ärztliche Leitung“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen der Regionalmanager der Thermenregion, Herr Mag. Viktor Benzia, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2622/9004-3100 gerne zur Verfügung. Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.lknoe.at](http://www.lknoe.at). □

# Bürgerbüro Landhaus St. Pölten

BERATUNGSSTELLE DES LANDES NIEDERÖSTERREICH

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON

AUSSENSTELLE DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT ST. PÖLTEN

Das Bürgerbüro Landhaus St. Pölten ist erste Anlaufstelle zu allen Themen der NÖ Landesverwaltung, insbesondere werden nachfolgende Leistungen angeboten:

- Allgemeine Auskünfte - Beschwerden
- Führerschein (Änderungen, Duplikate)
- Fahrerqualifizierungsnachweis (Grundqualifikation und Weiterbildung)
- Reisepass
- Personalausweis
- Identitätsausweis
- Religionsaustritt
- Bürgerkarte (Handysignatur/e-card); Aktivierung
- NÖ Semesterticket
- Apostille - Zwischenbeglaubigung
- Schutz der NÖ Landessymbole (Landeswappen)

Adresse:  
**LANDHAUSPLATZ 1, HAUS 4,  
ERDGESCHOSS (LANDHAUSBOULEVARD)  
3109 ST. PÖLTEN**

Telefon:  
**0 2742/9005-12526, 12530 UND 12525**

Fax:  
**0 2742/9005-13610**

E-Mail:  
**buergerbuero.landhaus@noel.gv.at**

Öffnungszeiten:  
**MONTAG – DONNERSTAG 8 – 16 UHR,  
DIENSTAG ZUSÄTZLICH BIS 18 UHR  
FREITAG 8 – 14 UHR**

## NÖ BÜRGERSERVICETELEFON: 02742 / 9005 9005

Wir bieten Ihnen unseren Service

Montag bis Freitag  
Samstag

7:00 - 19:00 Uhr  
7:00 - 14:00 Uhr

### Impressum

**Redaktion:** Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

**Eigentümer, Verleger und Herausgeber:** Amt der NÖ Landesregierung. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäudeverwaltung - Amtsdruckerei.

**Blattlinie:** Informationen, Ausschreibungen und Verlautbarungen amtlicher Kundmachungen (gemäß § 41 (1) AVG) für das Bundesland Niederösterreich sowie allgemeine Informationen des Landes Niederösterreich.

**Inseratenverwaltung:** 02742 / 9005, Klappe 12181.

**Erscheint** 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

**Bestellungen** sind schriftlich oder per Fax (0 27 42 / 9005 - 13 550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.  
www.noel.gv.at/ausschreibungen e-mail: ausschreibungen@noel.gv.at

Österreichische Post AG MZ02Z032051M  
Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1